



Sammlung Theaterzettel

Der Graf von Luxemburg

Mannebeck, Gustav

1925-01-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 140

Mittwoch, den 14. Januar 1925

Miete F, Nr. 19

Der Graf von Luxemburg

Operette in drei Akten von A. M. Willner
und Robert Bodanzky
Musik von Franz Lehár
In Szene gesetzt von Alfred Landory
Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Personen:

Nenée, Graf von Luxemburg	Hellmuth Neugebauer
Filist Basil Basilowitsch	Hugo Boifin
Gräfin Staja Kokojew	Elise de Lant
Armand Briffard, Maler	Alfred Landory
Angèle Didier, Sängerin in der großen Oper in Paris	Friedel Dann
Juliette Vermont	Else Bex
Sergei Mentchikoff, Notar	Willy Resemeyer
Pawel von Pawlowitsch, russischer Botschafterat	Georg Rothhaar
Belegriin, Munizipalbeamter	Robert Walden
Anatol Saville	Karl Zöller
Henry Boulanger	Abolf Jungmann
Charles Lavigne	Josef Viktor
Robert Marchand	Georg Verschet
Eidonie	Käthe Inge Krug
Aurelie	Eilly Roth
Coralie	Helene Neffert
Amelie	Marie Kaulmann
Der Menager des Grand-Hotels	Fritz Linn
Jules, Oberkellner	Mois Wolze
James, Liftboy	Gustl Römer-Sahn
Portier	Hermann Trembich

Modelle, Lohndiener

Erster Akt: Atelier des Malers Briffard.

Zweiter Akt: Im Palais der Sängerin Didier.

Dritter Akt: Im Vestibül des Pariser Grand-Hotels.

Ort der Handlung: Paris. Zeit Gegenwart.

Die Kostüme der Solodamen sind von der Firma
Fischer-Niegel.

Den Damen-Kopfschmuck stellt das Wiener
Modelhans L. Kindermann-Amer.

Die Pelze sind von dem Pelzhans Richard Kunze.

Spielwart: Benno Dombrowsky

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

Verlagsdruckerei KATZ, Mannheim, P 7, 4